



Evangelische Kirchengemeinde Frankfurt am Main Riedberg



Gemeindebrief
Dezember 2016 - Februar 2017



Liebe Leserin, lieber Leser,

das Weihnachtsfest naht und ich denke darüber nach, was Weihnachten ausmacht. Für mich gehören Weihnachtsplätzchen unbedingt dazu. Natürlich mit der Geheimzutat.

Eine Erinnerung ist ganz besonders, ich muss im Vorschulalter gewesen sein. Meine Eltern hatten eine Bäckerei und ich sehe mich heute noch in der Backstube neben meinem Vater, der geschickt und schnell Butterplätzchen aussticht, dass sie nur so auf die Bleche fliegen. Natürlich will ich mithelfen und trotz der vielen Arbeit bekomme ich einen Hocker und einen eigenen kleinen Klumpen Teig. Mein Vater gibt mir viele Tipps: knete nicht so lange, dann wird der Teig zu warm und dadurch zu weich; nimm nicht zuviel Mehl, dann schmecken die Plätzchen hinterher trocken. Immer wieder betont er, dass er noch viele Plätzchen backen muss und er sehr in Eile ist, findet aber zwischendurch noch Zeit, mich zu loben, wenn ein Plätzchen gut gelungen ist. Am Ende hat er etliche Bleche gefüllt; da liegen sie, die Herzen, Sterne, Rauten und Glöckchen. Ein kleines Stück Teig ist noch übrig. „Daraus machen wir jetzt für Dich und Deine Schwester kleine Brezeln“, sagt mein Vater. Den Teig zu einer dünnen Rolle zu verarbeiten, das ist einfach. Aber die Brezel so zu schlingen, dass sie so schön aussieht, wie die von Papa, das ist schwer. Doch ich gebe mir große Mühe und Papa hilft. Die beiden Brezeln finden noch Platz auf einem der Bleche. Meine Schwester und ich finden, dass sie viel besser schmecken als die anderen Plätzchen. Heute weiß ich, warum. Sie hatten eine Geheimzutat: Liebe.

Auch ich habe mit meinen Söhnen etliche Male Plätzchen gebacken und am Ende Brezeln mit ihnen geformt. Ich habe ihnen dabei die Backtipps meines Vater weitergegeben und ihnen von Weihnachten erzählt. Davon, dass das kleine Kind Jesus in die Welt gekommen ist, einstmals in der längsten Nacht des Jahres und wir dieses Ereignis jedes Jahr wieder feiern. Denn alle Jahre wieder kommt die Liebe Gottes neugeboren in die Welt. Damit wir bei allem, was wir tun und leisten und wo wir uns mühen, es immer noch besser zu machen, die Liebe nicht vergessen. Sie ist sozusagen die Geheimzutat unseres Lebens.

Wir haben dann beschlossen, allen Nachbarn Weihnachtsplätzchen zu schenken. Was dann geschah, war wunderbar: Die Nachbarn fingen an, sich gegenseitig Plätzchen zu bringen. Sie schmeckten ausnahmslos einfach köstlich. Das ist bis heute so geblieben. Als ich in einem Jahr zum Backen einfach keine Zeit fand, trudelten trotzdem nach und nach die Plätzchenlieferungen der Nachbarn ein. Wir hatten also auch in diesem Jahr selbstgebackene Plätzchen.

Und so habe mir auch für dieses Jahr wieder vorgenommen, die Liebe Gottes mit Weihnachtsplätzchen weiterzuverschenken.



Und fange schon einmal damit an, indem ich Ihnen das Rezept verrate.

Butterplätzchen

500g Mehl, 7,5 g Backpulver (½ Päckchen), 250 g Zucker, 250 g Butter, 2 Eier zu einem geschmeidigen Teig kneten, zur Kugel formen, in Alufolie wickeln, für 2 Stunden in den Kühlschrank geben.

Eine Portion Teig aus dem Kühlschrank nehmen, ½ cm dick ausrollen und Plätzchen ausstechen. Auf ein Blech legen und dünn mit verquirltem Eigelb bestreichen. Bei 180 Grad (Umluft 140 Grad) auf der mittleren Schiebeleiste 8-10 Minuten backen. Nicht zu lange backen lassen, sonst werden die Plätzchen trocken. Sie sollen goldgelb sein (nicht braun.)

Natürlich schmecken auch diese Plätzchen am besten mit der Geheimzutat, der Liebe.

Ich wünsche Ihnen und denen, die Ihnen am Herzen liegen, ein gesegnetes Fest!
Ihre Pfarrerin Kirsten Emmerich

Weihnachten und Silvester

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 24.12. | 15.00 Uhr | Gottesdienst mit Krippenspiel für Kinder und Erwachsene (Pfarrerin Emmerich & Team) |
| 24.12. | 17.00 Uhr | Gottesdienst mit modernem Weihnachtsstück der Konfirmanden (Pfarrerin Emmerich , Conny Habermehl & Team) |
| 24.12. | 22.00 Uhr | Christmette mit besonderer musikalischer Gestaltung (Prädikantin Helena Malsy) |
| 26.12. | 11.00 Uhr | Gottesdienst am 2. Feiertag mit Weihnachtsliedersingen (Pfarrerin Emmerich) |
| 31.12. | 18.00 Uhr | Gottesdienst zum Jahresschluß mit Abendmahl (Pfarrerin Emmerich) |



Veranstaltungen

“Mache Dich auf, werde Licht!” - Eine Adventsmeditation

Zur Ruhe kommen

Wir sitzen im Dunkeln und nehmen uns Zeit.

Wir warten und tun nichts.

Wir schweigen und hören.

Eine Spirale begehen

Wir machen uns auf den Weg in die Mitte der Spirale.

Dort brennt eine Kerze.

Wir holen uns Licht

Pfarrerin Emmerich lädt ein zu einer

ADVENTSSPIRALE

Dienstag, 13.12. - 20.00 Uhr

© Zentrum Verkündigung ERFAN

in der Evangelischen Kirche, Riedbergallee 61

Ökumenischer Gottesdienst der christlichen Gemeinden im Rahmen des Weihnachtsmarktes in Riedberg

Sonntag 11.12. - **10.30 Uhr** - Riedbergplatz

Ev. Kirchengemeinde Frankfurt-Riedberg

Kath. Gemeinde St. Edith Stein Riedberg

Josua-Gemeinde - Gemeinde mit Weitblick e.V.

Uhrzeit beachten !!!

Riedbergchor

Sonntag, 4.12.

15.30 Uhr - der Riedbergchor ist zu Gast im Seniorenpflegeheim Casa Reha, Altenhöferallee 74 und präsentiert den Seniorinnen und Senioren ein buntes weihnachtliches Programm

18.00 Uhr - vorweihnachtliches Konzert zum Abschluss der „Offenen Kirche“, Riedbergallee 61

Die Sängerinnen und Sänger des Riedbergchors e.V. freuen sich über viele Zuhörer.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.



Nachmittag der offenen Kirche

Sonntag, 4.12. ab 16.00 Uhr
Evangelische Kirche, Riedbergallee 61

Wir laden Sie herzlich ein!

- 16.00 -18.00 Uhr: Genießen Sie den **Kirchenraum**, spielen Sie mit Ihren Kindern im **Krabbelraum** und stärken Sie sich bei Kaffee, Tee, Kaltgetränken, **Waffeln und Plätzchen**. Der **Tischkicker** im Flur wartet auf ein spannendes Match.
- 16.30 -17.30 Uhr: Adventsstündchen mit **Geschichten und Liedern**
- 16.00 Uhr: **Weihnachtskino** für Kinder ab 6 Jahren im Jugend-Raum



Romantischer, klassischer Weihnachtsfilm, manchmal traurig, im guten alten Schwarzweiß aus dem Jahr 1946.

- 18 Uhr: vorweihnachtliches **Konzert** des Riedbergchors

Helfende Hände für den Weihnachtsmarkt gesucht

Unsere Gemeinde nimmt am 10. und 11. Dezember am Weihnachtsmarkt auf dem Riedbergplatz teil. Für die jeweils 2-stündigen Standdienste in unserer Hütte freuen wir uns über Helferinnen und Helfer. Alle Informationen finden Sie auf der Homepage www.riedberggemeinde.de.

Wenn Sie eine Helferschicht übernehmen möchten, können Sie sich per Mail unter Helfer@riedberggemeinde.de an unser Organisationsteam wenden.





Gottesdienste

(Um 11 Uhr, in der Kirche, mit ** Pfarrerin Emmerich, wenn nicht anders angegeben)

Dezember

- 04.12. KinderKirche für Kinder bis ca. 6 Jahren mit ihren Eltern **
- 11.12. **10.30 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst am Weihnachtsmarkt auf dem Riedberg (Emmerich, Köhler, Biebl)
- Di** 13.12. **20.00 Uhr** "Mache Dich auf, werde Licht!" - Eine Adventsmeditation **
- 18.12. Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Helena Malsy)
- Sa** 24.12. **15.00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel für Kinder und Erwachsene (Pfrin. Emmerich & Team)
- Sa** 24.12. **17.00 Uhr** Gottesdienst mit modernem Weihnachtsstück der Konfirmanden (Pfrin. Emmerich, Conny Habermehl & Team)
- Sa** 24.12. **22.00 Uhr** Christmette mit besonderer musikalischer Gestaltung (Präd. H. Malsy)
- 25.12. **kein** Gottesdienst
- Mo** 26.12. Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen **
- Sa** 31.12. **18.00 Uhr** Gottesdienst zum Jahreschluss mit Abendmahl **

Januar

- 01.01. **kein** Gottesdienst
- 08.01. Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Alexander Eifler)
- 08.01. **kein** Kindergottesdienst
- 15.01. Gottesdienst **
- 22.01. Gottesdienst mit Abendmahl **
- Di** 24.01. **20.00 Uhr** Taizé-Andacht
- 29.01. Gottesdienst **

Februar

- 05.02. KinderKirche für Kinder bis ca. 6 Jahren mit ihren Eltern **
- 12.02. Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. Claudio Stief)
- 12.02. Kindergottesdienst für Kinder ab Vorschulalter (KiGo-Team)
- 19.02. Gottesdienst **
- 26.02. Gottesdienst mit Abendmahl **

März

- Fr** 03.03. **19.00 Uhr** Weltgebetstag
Katholische Kirche St. Edith Stein Riedberg, Zur Kalbacher Höhe 58, 60438 Frankfurt
- 05.03. KinderKirche für Kinder bis ca. 6 Jahren mit ihren Eltern **

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zu einer Tasse Kaffee oder Tee ein!

Regelmäßige Termine

(nicht in den Schulferien)



Konfirmandenunterricht

Dienstag 17.00 - 18.30 Uhr

Krabbelgruppe

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr

Mittwoch 10.00 - 11.30 Uhr

Freitag 10.00 - 11.30 Uhr

Kindertreff für 6-8-Jährige

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr

Kinderchor

Mittwoch 16.15 - 17.00 Uhr

Filmclub

für Jugendliche ab 13 Jahren

Freitags-unregelmäßig 19.30 - 21.30 Uhr

Kontakt: David Schlenter 0176/82530287

Riedbergchor

Donnerstag 20.00 - 21.30 Uhr

Klön-Cafe 65++

jeder 3. Mittwoch im Monat 15.30 Uhr

Nächste Termine

14.12. / 18.01. / 15.02.

Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren,

Wann: jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr

Wo: Evangelische Kirche

Riedbergallee 61, 60438 Frankfurt/M.



Nächste Termine

11. Dezember: Singen der KiGo-Kinder beim ökumenischen Adventsgottesdienst auf dem Riedbergplatz

8. Januar: kein KiGo (Schulferien)

12. Februar: Symbol "Fisch"

Konzert am Mittag

Sonntag, 18. Dezember, 12.30 Uhr

Evangelische Kirche

Riedbergallee 61



Miwa Kawasaki, Violine, und Inga Rosenberg, Piano, spielen

Romanzen verschiedener Komponisten.

Der Eintritt ist frei



Einladung zur Taizé-Andacht

Taizé - das ist Gesang und Meditation, Zuhören und zur Ruhe kommen. In unserer Gemeinde gibt es regelmäßig Taizé-Andachten. Nächster Termin ist am **Dienstag, 24. Januar um 20.00 Uhr** in unserer Kirche.





Veranstaltungen

KICHERERBSEN-KINDERTHEATER

Sonntag, 29. Januar, 16.00 Uhr

Evangelische Kirche, Riedbergallee 61

Eintritt frei! Für Kinder ab 3 Jahren

Es ist was los im Meer!

Ein Kugelfisch und eine Schildkröte machen sich auf Schatzsuche - wenn da nur nicht das Loch in der Schatzkarte wäre... Wo steckt der Schatz? Und wer kann den beiden helfen? Wer hat das fehlende Stück zum Glück? Vielleicht die Qualle oder der Fisch? Der Krebs oder das Seepferdchen? Oder doch eher der Rochen? Auch der Tiefseefisch, der Wal und der Seestern sind bei diesem spannenden Abenteuer unter Wasser mit dabei, nicht zu vergessen der komische Hai!

Bei der Suche nach dem Stück zum Glück helfen die Kinder eifrig mit und vielleicht wartet auch auf sie ein bisschen von dem Glück...

Kontakt und Infos: Katja Widera E-mail: kwidera@gmx.de / www.kichererbse-kindertheater.de



Weltgebetstag 2017 - Was ist denn fair?

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des diesmaligen Weltgebetstags aus den Philippinen. Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens die Gerechtigkeit Gottes entgegen.



Ökumenischer Gottesdienst

Freitag, 3. März 19.00 Uhr

Katholische Kirche St. Edith Stein Riedberg, Zur Kalbacher Höhe 58, 60438 Frankfurt
Anschließend gemeinsames Essen

Vorbereitungstreffen:

Montag, 06. Februar und Montag, 20. Februar, jeweils 20.00 Uhr

Gebetsraum der Josua Gemeinde, Habelstraße 7, 60439 Frankfurt
(Eingang von der Hedderheimer Kirchstraße aus!!!)

Evangelische Kirchengemeinden Niederursel, Dietrich Bonhoeffer und Riedberg

Katholische Pfarrgemeinden St. Edith Stein Riedberg und St. Matthias-Nordweststadt

Freie Josua Gemeinde-Gemeinde mit Weitblick e.V. Riedberg

Neue Gemeindepädagogin für 5 Gemeinden



Der Planungsbezirk Nordwest, bestehend aus den Gemeinden Cantate Domino, Dietrich-Bonhoeffer, Niederursel, Riedberg und St. Thomas, konnte erfreulicherweise die Stelle der gemeinsamen Gemeindepädagogin wieder besetzen. Hier stellt sie sich vor:

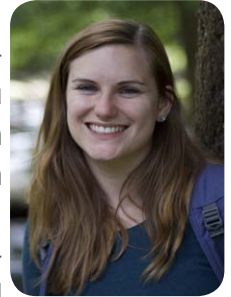
Von Funken und frischer Luft

Während meiner Konfi-Zeit wurden wir gebeten, ein symbolisches Bild unseres Glaubens zu entwickeln. Damals hatte ich die Idee, dass die Beziehung zu Gott wie ein inneres Feuer ist. Jeder Mensch trägt einen Stapel Holzscheite in sich und es bedarf eines Funkens, damit das Feuer entfacht wird. Was kann dieser Funke sein?

Seit meinem 16. Lebensjahr engagiere ich mich ehrenamtlich in der Gemeinde und dem Evangelischen Jugendwerk, leite Gruppen und Freizeiten und betreue Ausbildungskurse für ehrenamtliche MitarbeiterInnen. Nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr in der Jüdischen Schule in Frankfurt entschied ich mich für das Studium der Sozialen Arbeit und Gemeindepädagogik an der Evangelischen Hochschule in Darmstadt. Die vergangenen vier Jahre war ich in einem offenen Jugendhaus tätig. In meiner Freizeit spiele ich Trompete im Posaunenchor, singe im Chor, reise gerne, halte mich mit Sportkursen fit und bewege mich gerne an der frischen Luft. Im Dezember starte ich als Gemeindepädagogin und frage ich mich, was mein Funke war. Ich erinnere mich an die Jungschar, die ich als Kind besucht habe, in der ich gelebten Glauben erfahren konnte. Wir haben in den Räumen der Gemeinde gespielt, gesungen, gebastelt und Andacht gehalten. In der Gemeinschaft ist ein Funke entstanden, der ein Feuer in mir entfacht hat.

Meine Aufgabe in den fünf Gemeinden des Planungsbezirks sehe ich darin, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu eröffnen, dass ein Funke überspringen kann: Gemeinschaft erfahren, ernstgenommen werden und sich ausprobieren können, die Kirche kennenlernen als einen Raum, der sich gestalten lässt. Ich freue mich auf schöne Begegnungen mit den Menschen, die unsere Gemeinden lebendig machen!

Charlotte Rendel



Seit 1936

PIETÄT SCHÜLER

- Bestattungen aller Art
- Überführung vom Sterbeort zu allen Friedhöfen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Andreas Schüler GmbH

In der Römerstadt 10, 60439 Frankfurt
Heerstraße 28, 60488 Frankfurt
www.piaetaet-schueler.de

Tag und Nacht persönlich erreichbar! **Tel. 069/ 57 22 22 oder 069/ 57 30 40**
Auf Wunsch Trauerfeiern in unseren Räumlichkeiten möglich.





Kasualien

„Erhalte mich durch dein Wort, dass ich lebe, und lass mich nicht zuschanden werden in meiner Hoffnung.“ Psalm 119,116

Taufen



Diese Angaben sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht online verfügbar.



Aus der Kita

Zoobesuch der Giraffenkinder

Im Oktober brachen die Kinder der Giraffengruppe zu ihrem Ausflug in den Zoo auf. Schon die Fahrt mit der U-Bahn war für unsere Dreijährigen ein Erlebnis.

Im Zoo angekommen suchten wir zuerst einen Platz, um uns zum Frühstück nieder zu lassen. Frisch gestärkt begannen wir unsere Runde beim Tiger- und Löwengehege. Das Gebrüll des Löwen und die Größe dieser Raubkatze waren sehr beeindruckend. Bei den Robben angekommen, warteten wir auf die Fütterung. Mit großen Augen verfolgten die Kinder die Kunststücke dieser eleganten Schwimmer. Zur Belohnung gab es für jede Robbe eine Fischmahlzeit.

Ein weiterer Höhepunkt war der Borgori-Wald, in dem die Gorillas, Orang-Utans und die Bonobos leben. Fasziniert beobachteten die Kinder, wie geschickt sich diese Urwaldbewohner durch die Luft schwingen und blitzschnell vom einem Platz zum anderen kletterten.

Viel zu schnell war die Zeit vorbei und wir mussten uns wieder auf den Heimweg machen. In der U-Bahn erzählten die Kinder begeistert von ihren Eindrücken. Manchen unserer Kleinsten aber fielen vor Müdigkeit die Augen zu. Für Große wie Kleine war es ein toller, erlebnisreicher Ausflug gewesen.



Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther, der Überlieferung nach, an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug.

2017 feiern wir nicht einfach nur 500 Jahre Reformation, sondern erinnern auch daran, welche Rolle die Reformation bei der Entstehung der Moderne gespielt hat. So werden jene Impulse der Reformation in den Fokus gerückt, deren Auswirkungen bis in unsere heutige Zeit reichen. Denn das, was von Wittenberg im 16. Jahrhundert ausging, veränderte Deutschland, Europa und die Welt.

Zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen und Aktionen verschiedenster Art werden bundesweit stattfinden.

Die Stadt Frankfurt hat eine Webseite erstellt: www.frankfurt-feiert-reformation.de

Umfangreiche Infos finden Sie auch unter: www.luther2017.de

Auch Prominente engagieren sich für das Reformationsjahr:



„Reformation ist der Aufruf zu Engagement und konkretem Handeln.“

GUNDULA GAUSE,
Nachrichtenmoderatorin

„Ich mag Luther, weil er für die Unterprivilegierten und Ausgeschlossenen gekämpft hat.“

JÜRGEN KLOPP,
Fußballtrainer

© PATRICK DESBROSSES

© TOSTEN ZIMMERMANN

Und auch in unserer Gemeinde sind anlässlich des Reformationsjubiläums besondere Veranstaltungen geplant:

- eine dreiteilige Predigtreihe
- ein „Abendessen mit Luther“ mit Tischreden und Flötenmusik
- das Projekt „Bibel abschreiben“
- ein Gemeindefest zum Thema

Wir freuen uns über alle, die Lust haben, bei der Vorbereitung mitzumachen. Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Kirsten Emmerich, Tel: 069-95109054. Sie gibt auch gern weitere Informationen.

Kontakt



Pfarrerin Kirsten Emmerich

Gauguinweg 12 • 60438 Frankfurt
Telefon: 069 - 95109054 • Kirsten-Emmerich@gmx.de



Vorsitzende des Kirchenvorstandes Anspreehpartnerin Krabbelgruppen: Ulrike Naumann

Kontakt über Gemeindebüro Telefon: 069 - 95739578 (AB)
naumann13@gmx.net



Gemeindesekretärin Susanne Hohmann

Erreichbar im Gemeindebüro
Mo und Do von 15-17 Uhr, Mi von 15-18 Uhr
Telefon: 069 - 95739578 • info@riedberggemeinde.de



Kirchenmusiker Nikolay Agarkov

Telefon: 0176 - 62555732 • agarkovfrankfurt@gmail.com



Leitung Kinderchor der Riedberggemeinde Viktoria Winkler

kinderchor-riedberg@gmx.de



Leitung Ev. Kindertagesstätte der Riedberggemeinde Kirstin Hirschfeldt v. Slatow

Margarete-Susman-Weg 2 • 60438 Frankfurt
Telefon: 069 - 53053702 • kita@riedberggemeinde.de



Jugendreferentin des Ev. Jugendwerks: Conny Habermehl

habermehl@ejw.de
Telefon: 069 - 95218311, Mobil 0170-3815220

Bürozeiten:

Mo und Do 15-17 Uhr, Mi 15-18 Uhr
Riedbergallee 61
60438 Frankfurt am Main
Telefon: 069 - 95 73 95 78 (AB)
Fax: 069 - 95 73 95 96
E-Mail: info@riedberggemeinde.de
Internet: www.riedberggemeinde.de

Spendenkonto:

Evangelische Bank eG
IBAN: DE19 5206 0410 0004 1013 08
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck der Spende bitte angeben

Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde FFM-Riedberg wird herausgegeben vom Kirchenvorstand. Verantwortliche: Kirsten Emmerich, Anke Egner. Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Gr. Oesingen. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 08.02.2017.

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

